

[Startseite](#)

[Hardware](#)

[Software](#)

[LoDi-Forum](#)

[LoDi-Shop](#)

[LoDi-Live](#)

[Über uns](#)

[Service](#)

[Impressum](#)



LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

www.lokstoredigital.de



Wir stellen vor:

Die Eigenschaften des LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

1. Bevor wir beginnen...

2. Die LoDi-WiB ICE Exp (-S)

2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

3. Die LoDi-WiB ICE Exp (-S)

4. Technische Daten

Bemerkungen

Kundendienst und Support

EG-Konformitätserklärung



Links

<http://www.lokstoredigital.de>



Vor Gebrauch lesen!

Die Komponenten dürfen ausschließlich für den dafür vorhergesehenen Zweck verwendet werden. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Beschädigungen der Geräte und der damit verbundenen Komponenten führen.

Die Geräte sollen nicht ohne Aufsicht betreiben werden.

Das Öffnen des Gehäuses oder Veränderung an der Hardware sorgt für ein Erlöschen der Garantie.

Die Gehäuse der Geräte bieten keinen Schutz gegen Feuchtigkeit, daher sollten die Geräte trocken und staubfrei montiert oder gelagert werden.

Fügen Sie den Geräten keine physikalischen oder elektrischen Schäden zu. Falls Sie unsicher sind, schicken Sie das Gerät ein und lassen Sie die Betriebssicherheit prüfen.

Bitte verwenden Sie keine beschädigten oder eventuell beschädigte Geräte miteinander. Beschädigungen können weitere Beschädigungen nach sich ziehen.

Verwenden Sie die Module nur in der hier angegebenen Art, verbinden Sie die Geräte nur wie in den Anleitungen beschrieben.

Lokstoredigital übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus unsachgemäßer Verkabelung, Verwendung oder Verbindung resultieren.



Die **LoDi-Motor WiB ICE Exp** Umrüstung – Ein neues Leben für den Märklin ICE Experimental

Der Märklin ICE Experimental ist ein Modellzug, der bei vielen Sammlern und Enthusiasten einen besonderen Stellenwert einnimmt. Als Urvater des ICE-Zeitalters, vermittelt er einen eigenen Charme.

Nun gibt es eine Möglichkeit, diesen historischen Zug auf den neuesten Stand der Technik zu bringen:

Die LoDi-Motor WiB ICE Exp Umrüstung für die Motorwagen und die LoDi-WiB ICE Exp für die Zwischenwagen.

Die LoDi-Motor WiB ICE Exp Umrüstung ist ein Set, das speziell für die älteren Modelle der Märklin ICE Experimental-Reihe entwickelt wurde (3371, 3771, 3671). Mit diesem Set können ihre Züge auf eine moderne 21-polige MTC-Schnittstelle umgerüstet werden und erhalten zudem einen vorgefertigten Platz für einen Lautsprecher. Die Umrüstung ist in zwei Varianten erhältlich, wahlweise mit oder ohne Schleiferumschaltung.

Schon damals wiesen die Modelle der Märklin ICE Experimental-Reihe besondere Eigenschaften auf: zwei Glockenankermotoren mit Schwungmasse, 8-polige Kupplungen, in zwei Achsen beweglich, Faltenbalk für die Wagen und eine extrem stabile Bauweise.

Die LoDi-Motor WiB ICE Exp Umrüstung ist eine großartige Möglichkeit, den Märklin ICE Experimental aufzuwerten und ihn den modernen Anforderungen einer Modelleisenbahn anzupassen. Dadurch wird der nostalgische Charme des Zuges erhalten, während gleichzeitig die Vorteile der heutigen Technik genutzt werden können. Dieses Umrüstset ist eine kostengünstige Alternative für alle Besitzer eines Märklin ICE Experimental.

LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

www.lokstoredigital.de



Die Eigenschaften des LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

- Einfache Montage, optimiert für Fahrzeuge mit voller RailCom-Fähigkeit.
- Passgenaue Bauform für Motor, Wagen und Beiwagen.
- 21 pol MTC-Standard für den Anschluss jeglicher Decoder, Vorrichtung für Lautsprecher.
- Sparsame LED Technik und optimal ausgeleuchtet für den ICE Experimental.

[zurück](#)



1. Bevor wir beginnen...

Einige Infos zuvor, bevor wir mit der Umrüstung anfangen...

Sie können die Bilder in einer kleinen Slideshow starten und vergrößern, um eine detaillierte Ansicht zu erhalten.

Wir werden sie mit dieser Beschreibung Schritt für Schritt zum erfolgreichen Wagenumbau anleiten.

Falls Ihnen während des Umbaus auffällt, dass Schritte oder Informationen fehlen, [kontaktieren](#) Sie uns gerne oder besuchen Sie unser [Forum](#).

Wenn Sie über Lötkenntnisse verfügen und schon den einen oder anderen Wagen beleuchtet haben, sollte Ihnen der Umbau leicht von der Hand gehen. Sind sie jedoch Anfänger oder trauen sich einen Umbau nicht zu, kontaktieren Sie gerne unsere [Partner](#).

Diese unterbreiten Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

Sie können den Umbau selbst durchführen?

Dann lassen Sie uns starten.

Sie benötigen:

- einen LötKolben mit einer feinen Spitze und Lötzinn.
- eine Entlötpumpe oder Entlötlitze.
- einen Schlitzschraubenzieher sowie eine Pinzette.
- einen kleinen feinen Seitenschneider sowie, falls vorhanden, eine Abisolierzange für feine Adern.
- ggf. Sekundenkleber.

[zurück](#)

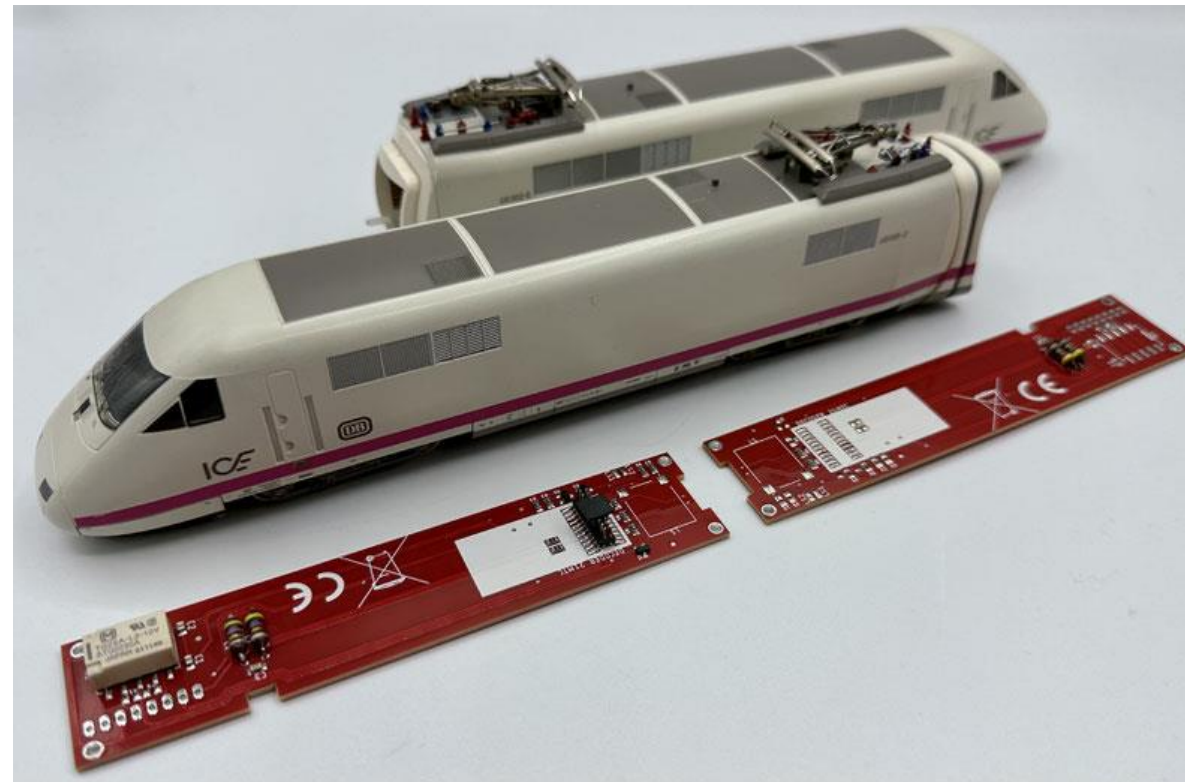
LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

www.lokstoredigital.de



2. Die LoDi-WiB ICE Exp (-S)

In unserem Shop können Sie zwischen einem kompletten Set oder einzelnen Platinen LoDi-Motor WiB ICE Exp wählen. Im Set enthalten ist ebenfalls die Dummyplatine für den zweiten Triebkopf, auf diese muss kein Decoder aufgesteckt werden.





2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Zunächst möchten wir die Platinen erklären. dazu schauen wir uns zunächst die Unterseite der LoDi-Motor WiB ICE Exp an.

1. Die 21-Pol-MTC-Schnittstelle. Hier wird der Decoder aufgesteckt.
2. Wird das Original Flachbandkabel der Kupplung eingelötet.
3. Das Relais zum Umschalten der Schleifer, nur bei LoDi-Motor WiB ICE Exp-S.
4. Anschlussplatz für Lautsprecher.
5. Zusätzlicher Anschluss für Lautsprecher.



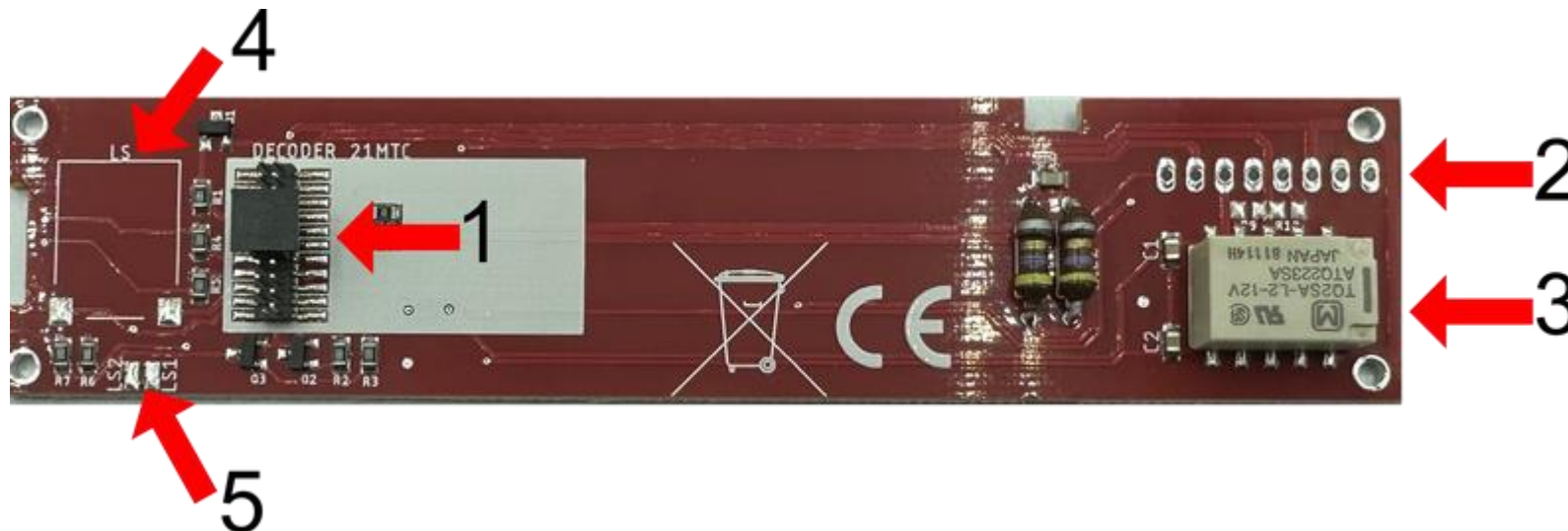


2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Oberseite der Platine als Draufsicht

1. Hier können sie entscheiden, ob sie den Zug über die Lötbrücke SJ1 Pantograph oder SJ2 Schleifer versorgen möchten.
2. An dieser stelle wird der Motor angeschlossen.
3. Anschluss für Front (Licht Weis / Rot, Aux 3 z.B. Führerstand, Aux 5 Pantographenblitzer.)

Aux 3 und 5 sind mit 150mA belastbar.



LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Lassen sie uns nun mit dem Umbau beginnen.

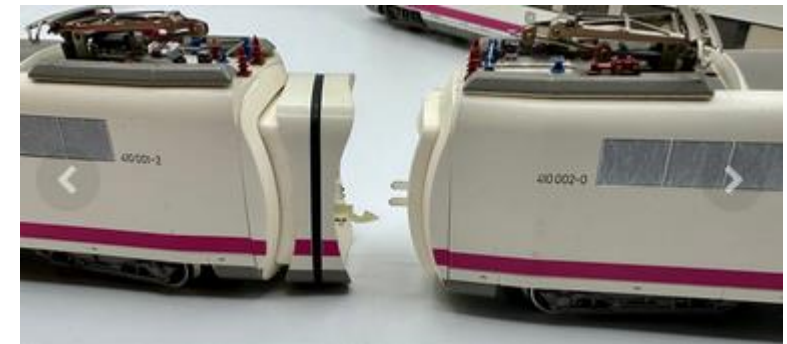
Zunächst müssen die Triebköpfe demontiert werden.

Um die Verkleidung des Zuges abzunehmen, gehen Sie zunächst wie folgt vor:

Entfernen Sie am ersten Triebkopf den Wagenfaltenbalk. Danach drehen Sie den Triebkopf auf die Seite. Sie sehen nun eine Kerbe, diese kann man hervorragend mit einem mittelgroßen Schlitzschraubendreher ein wenig auseinanderziehen. Die Abdeckung lässt sich dann einfach abnehmen.



www.lokstoredigital.de



[zurück](#)

LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Als nächstes muss am hinteren Drehgestell die Verkleidung des Triebkopfes ein wenig nach aus gebogen werden, es sollte ein leichtes Knacken zu hören sein, somit hat sich das Dach von der unteren Halterung gelöst.

Jetzt lässt sich das Dach einfach herunter nehmen.



www.lokstoredigital.de

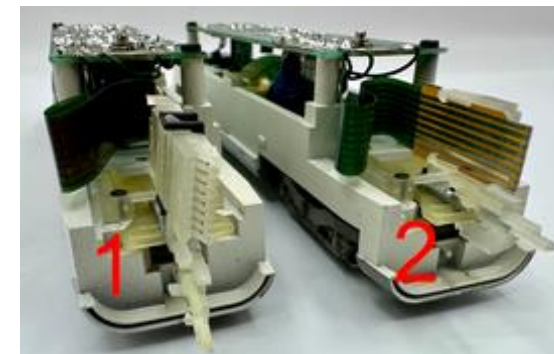
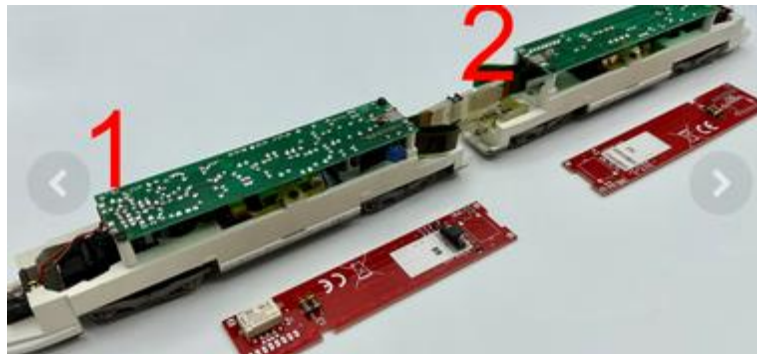


[zurück](#)



2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Bei den beiden Triebköpfen gibt es einen Haupttriebkopf (weibliche Kupplung auf dem Bild 1) in dem die Decoderplatine und einen weiteren Triebkopf (männliche Kupplung 2) in dem nur die LoDi-Motor WiB ICE Exp. ohne Schnittstelle verbaut wird.





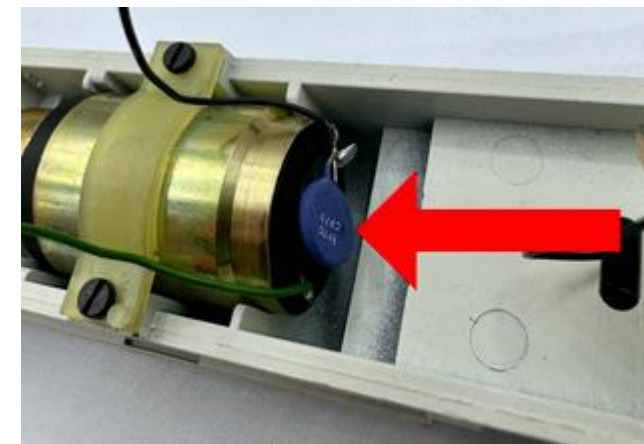
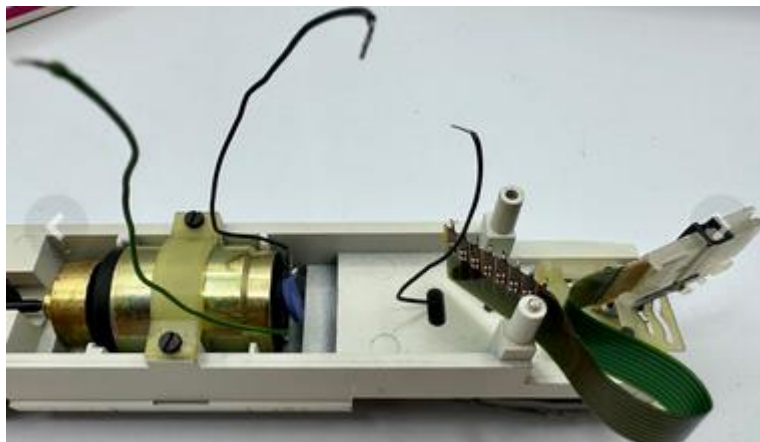
2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Löten sie alle Kabel der originalen Platine ab.

Diese können in den meisten Fällen einfach weiter verwendet werden.

Das Flachbandkabel sollte behutsam mit einer Entlötpumpe oder Entlötlitze ausgelötet werden. Achten Sie darauf, dass der LötKolben nicht zu heiß eingestellt ist, die flexible Platine könnte sonst Schaden nehmen.

(Bei manchen Versionen des Zuges war am Motor direkt ein PTC verbaut. Dieser muss ausgelötet und das Kabel direkt mit dem Motor verbunden sein.)





2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Nachdem der Triebkopf jetzt frei ist, kann die neue Platine eingesetzt werden. Fädeln Sie die 8-polige Stiftleiste, an der die Kupplung befestigt ist in die Platine ein und fixieren sie diese mit einem Lötpunkt. Löten sie die weiteren Lötpunkte nacheinander an. Installieren sie direkt den Decoder Ihrer Wahl, auf dem Bild sehen sie einen ESU Loksound mit Lautsprecher. Hierfür gibt es auf der Platine schon einen Installationsplatz und kann direkt auf die Platine aufgelötet werden.

Danach werden die zwei Kabel vom Motor sowie der Schleifer an die Platinen angelötet und wieder mit den beiden Schrauben fixiert.





2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Für den ICE Experimental können die Frontlampen gegen LEDs ersetzt werden.
Auf der LoDi-Motor WiB ICE Exp sind schon die nötigen Vorwiderstände integriert.
Sollten Sie allerdings weiter die Lampen verwenden möchten, müssen Sie die Widerstände R4 und R5 auf der Platine Brücken.
In diesem Fall jetzt verwenden wir aber die LoDi-WiB ICE-M Front, diese passt in den ICE 1 sowie auch ICE Experimental.



LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

www.lokstoredigital.de



2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

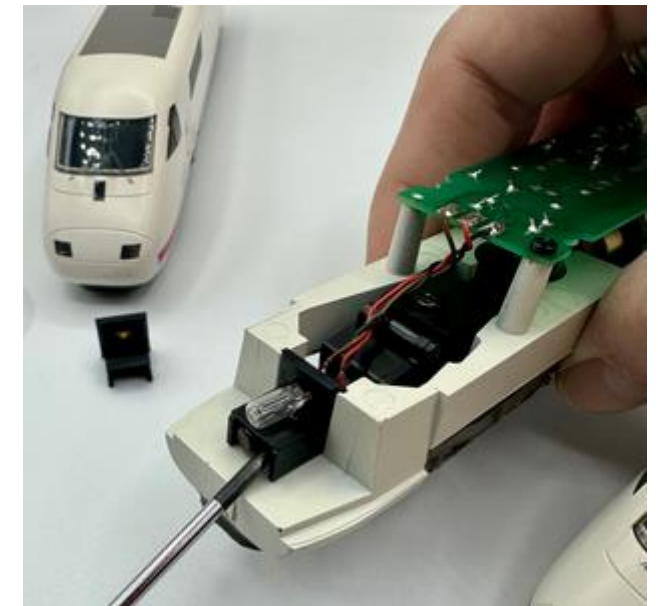
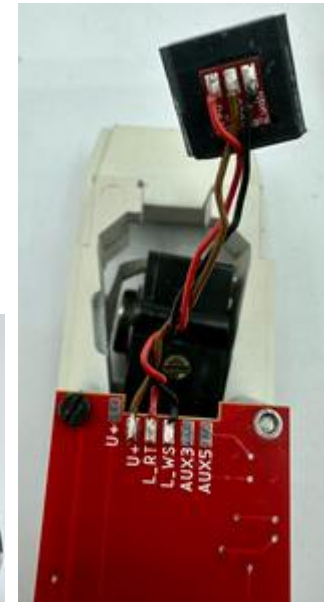
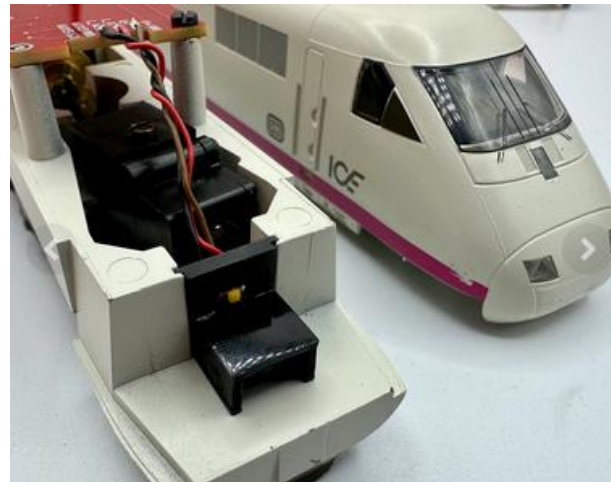
Um die originale Beleuchtung zu entfernen, setzen Sie vorne leicht einen Schraubenzieher an und hebeln Sie den alten Beleuchtungssatz heraus. Zum Anschluss verwenden wir die Originalkabel, die wir am Beleuchtungssatz ablöten und an die neue LoDi-WiB ICE-M Front anlöten.

Braunes Kabel = VCC > U+

Rotes Kabel = Red > L_RT

Schwarzes Kabel = white > L_WS

Sind alle Kabel angelötet, kann die Beleuchtungseinheit in die Vorrichtung des Triebkopfes zurück geschoben werden.





2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Ist der Haupttriebkopf nun umgebaut, muss die Platine ohne Schnittstelle in den anderen Motorwagen installiert werden. Gehen Sie dabei wie beim Haupttriebkopf vor. Achten Sie darauf, dass die Anschlusskabel der Beleuchtung sowie den Motoranschluss gedreht werden müssen, damit der Wagen in die gleiche Richtung wie der Haupttriebkopf fährt.

Ebenso soll natürlich das Rücklicht rot leuchten, wenn beim Haupttriebkopf das Licht auf weiß ist. Drehen Sie daher einfach die Anschlüsse der Beleuchtung wie folgt:

Braunes Kabel = VCC > U+

Rotes Kabel = Red > L_WS

Schwarzes Kabel = white > L_RT





2. Die LoDi-Motor WiB ICE Exp (-S)

Der verbaute Decoder muss ein Decoder ohne verstärkte Aux 3 und 4 also kein MKL sein. Das Funktionsmapping der Auxausgänge ist wie folgt:

F0 = Rot / Weis Lichtwechsel

Aux 1 = Schleiferumschaltung Stellung 1

Aux 2 = Schleiferumschaltung Stellung 2

Aux 3 = Ausgang vorne (Führerstandsbeleuchtung) 150 mA

Aux 4 = Ausgang für Wagenbeleuchtung Gesamtbelastung 1,5 Ampere

Aux 5 = Ausgang vorne (Pantographenblitzer) 150 mA

Wenn der Motor nicht mehr richtig läuft...



Der Einbau in den Wagen selbst ist sehr einfach zu handeln, wie sie in der weiteren Beschreibung erkennen können.

Wie bei den Triebköpfen, besitzt auch der Wagen an beiden Enden die Halteclips, die von unten ausgehebelt werden müssen.

Nachdem beide Haltebacken entfernt sind, muss der Wagen unten ein wenig auseinander gedrückt werden, danach sollte sich das Wagenhaus abnehmen lassen.



[zurück](#)

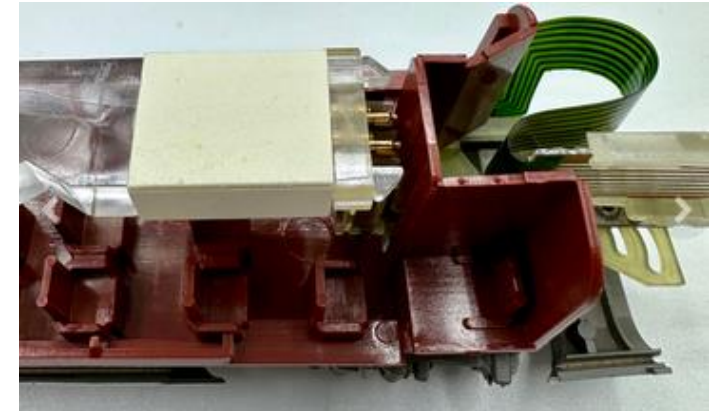
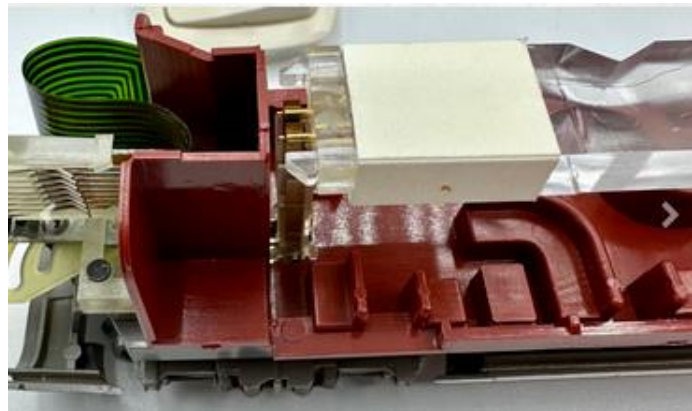
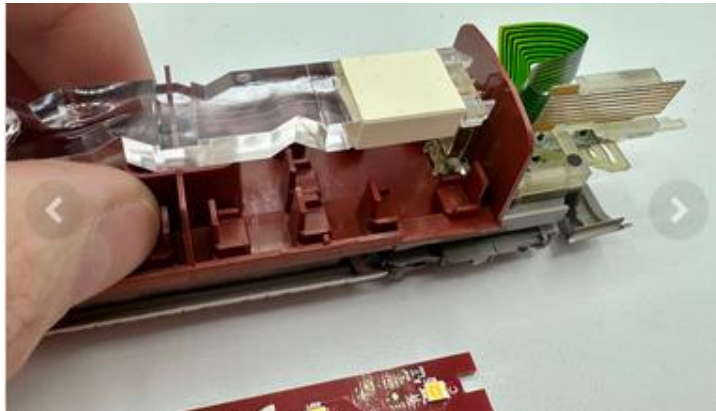


Nachdem das Wagendach nun abgenommen ist, muss zunächst die originale Beleuchtung entfernt werden.

Dabei sollen die Haltebolzen, auf denen die originale Beleuchtung aufgesteckt ist, im Wagen verbleiben.
An diesen installieren wir später die LoDi-WiB ICE Exp.



Ziehen Sie vorsichtig an der Beleuchtungseinheit und halten Sie den Steg beim Abziehen der originalen Beleuchtungseinheit fest.



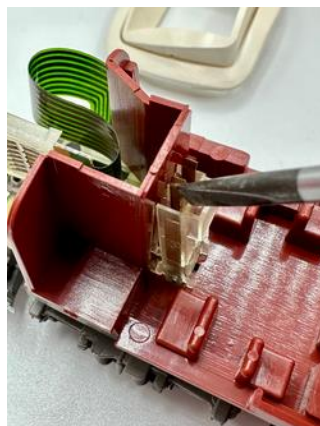
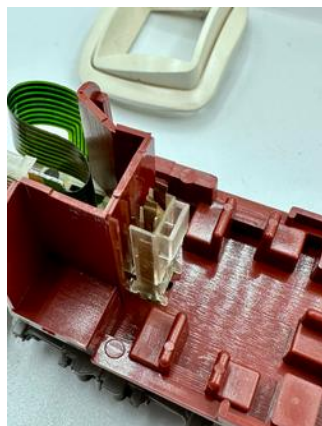
3. Die LoDi-WiB ICE Exp (-S)



Im optimalen Fall sieht das Ganze jetzt so aus:

Die Stege stehen nach oben. Hier können Sie jetzt zusätzlich einen Tropfen Sekundenkleber an den Steg geben. Dieser ist sehr brüchig und muss daher sehr vorsichtig behandelt werden.

Nachdem dieser jetzt auf beiden Seiten fixiert ist, müssen an beiden Haltestegen noch 2 Kontakte umgebogen werden. Diese behindern sonst bei der Installation der neuen Platine. Die beiden Kontakte lassen sich sehr einfach mit einem Schraubendreher ein wenig in Richtung Wagenaußenseite, wie auf dem Bild zu sehen, biegen. Sollten die Halterungen trotz aller Vorsicht beim Abziehen abbrechen, keine Sorge, diese lassen sich wieder mit einem kleinen Klecks Sekundenkleber befestigen.



[Zurück](#)

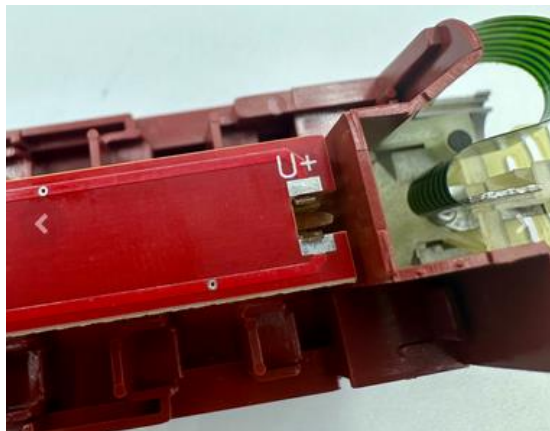
3. Die LoDi-WiB ICE Exp (-S)



Nun kann die LoDi-WiB ICE Exp. zwischen die Kontakte aufgelegt werden. Hierbei sehr wichtig, dass sie auf die richtige Kennzeichnung für U+ achten. Dieses ist wie hier auf dem Bild zu sehen in Richtung männliche Kupplung nach rechts zeigend U+ oben.

Verlöten Sie nun die Kontakte mit der Platine.

Achten Sie darauf, dass sofern Sie Sekundenkleber im Wagen zur Befestigung der Halterung verwendet haben, den Wagen ausreichend ausdampfen lassen. Es könnte sonst zu Milcheffekten in der Wagenverglasung kommen, wenn der Kleber noch nicht ausgetrocknet ist.



[zurück](#)

LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

3. Die LoDi-WiB ICE Exp (-S)

www.lokstoredigital.de



Die Platine passt in alle originalen Märklinwagen die für den Experimental gefertigt wurden. Nach dem Umbau können Sie jetzt wieder das Wagendach aufsetzen und die Haltebacken seitlich wieder zurück stecken. Der Faltenbalk kommt auf die weibliche Wagenseite.



[zurück](#)

LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

www.lokstoredigital.de

4. Technische Daten

Masse LoDi-WiB ICE Exp:

Länge 170 mm

Breite 11 mm

Dicke 1,55 mm

Gewicht: 7 Gramm

Masse LoDi-(Motor) WiB ICE Exp:

Länge 124 mm

Breite 27mm

Dicke 7 mm

Gewicht: 13 Gramm bzw 15 Gramm mit (-S) Variante.



Die LoDi-(Motor) ICE Exp (-S) ist mit einer Standard MTC-21 pol-Schnittstelle ausgestattet und kann mit allen gängigen Lok- bzw. Funktionsdecoder mit 21 pol-Schnittstelle ausgestattet werden.

Für die Verwendung von Decoder ohne MKL (Unverstärkter AUX 3 und 4).

LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

Bemerkungen

www.lokstoredigital.de





Sollten Fragen offen sein?

Möchten Sie sich einfach persönlich erkundigen?

GERN!

Kontaktieren Sie uns [HIER!](#)

Oder gehen Sie in unser [Forum](#), dort sind erfahrene User gerne bereit Ihnen weiterzuhelfen.

[zurück](#)

LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

Kundendienst und Support

www.lokstoredigital.de



Bei Problemen und Fragen zu unseren Geräten steht Ihnen unser Supportteam sehr gerne zur Verfügung. Sie können uns auf unterschiedlichen Wegen eine Nachricht zukommen lassen. Bei generellen Fragen oder kleineren Problemen senden Sie uns eine E-Mail. Diese wird in der Regel innerhalb von 48 h beantwortet.

Telefonisch stehen wir Ihnen zu unseren Technischen Supportzeiten zur Verfügung. Dieser ist Dienstag von 16:00 - 20.00 Uhr.

Telefon: 06343 / 700 74 76

E-Mail: info@lokstoredigital.de

Postanschrift für Rücksendungen

Stäffelsbergstrasse 13

76889 Dörrenbach



[zurück](#)



Der grüne Punkt

Die Verpackung der Geräte wurde bei der „Grüne Punkt“ registriert, sie können das Verpackungsmaterial als „Wertstoff“ über die lokalen Gesellschaften entsorgen.

Die Geräte selbst müssen als „Elektroschrott“ gemäß den lokalen Vorgaben entsorgt werden. Dazu wurde die Entsorgung der Geräte bei der Stiftung EAR durch uns registriert. Befragen Sie ihre lokalen Dienstanbieter falls Ihnen die Entsorgung unklar sein sollte.

Bitte entsorgen Sie die Elektronik niemals über den normalen Hausmüll.



EG-Konformitätserklärung.

Diese Produkte, erfüllen die Forderungen der nachfolgend genannten EU-Richtlinien und trägt hierfür die CE- Kennzeichnung.

2004/108/EG über elektromagnetische Verträglichkeit.

Zu Grunde liegende Normen: **EN 55014-1** und **EN 61000-6-3**.

Einhaltung der Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU).

Um die elektromagnetische Verträglichkeit beim Betrieb aufrecht zu erhalten, beachten Sie bitte die folgenden Maßnahmen:

- Schließen Sie den Versorgungstransformator nur an eine fachgerecht installierte und abgesicherte Schukosteckdose an.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an den Originalbauteilen vor und befolgen Sie genau die Hinweise dieser Anleitung.

Verwenden Sie bei Reparaturarbeiten nur original Ersatzteile.

2011/65/EG zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS).

Zu Grunde liegende Norm: **EN 50581**.

Erklärungen zur WEEE-Richtlinie

WEEE-Reg.-Nr. DE 62044986

Dieses Produkt erfüllt die Forderungen der EU-Richtlinie **2012/19/EG** über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE).



Entsorgen Sie dieses Produkt niemals über den Hausmüll, führen Sie es stets der Wiederverwertung zu.

[zurück](#)

LoDi-(Motor) WiB ICE Exp

www.lokstoredigital.de



Garantiebedingungen

(1) Definitionen

In der vorliegenden Garantieerklärung haben die folgenden Begriffe die aufgeführte Bedeutung:

Lokstoredigital: bezeichnet die Firma Lokstoredigital e.K., Stäffelsbergstrasse 13, 76889 Dörrenbach

Autorisierte Händler: bezeichnet Distributoren, die durch Lokstoredigital schriftlich autorisiert wurden.

Garantiedauer: bezeichnet einen Zeitraum von 1 Jahr, beginnend mit dem Datum des erstmaligen Verkaufs des Produkts im Neuzustand von Lokstoredigital und den autorisierten Händlern

(2) Allgemeines

Lokstoredigital gewährleistet, dass die Geräte für den Zeitraum der Garantie frei von Materialfehler und/oder Fehler in der Verarbeitung sind. Innerhalb der Garantiedauer behebt Lokstoredigital vorhandene Mängel in Übereinstimmung mit den vorliegenden Garantiebestimmungen. Die Garantie gilt nicht für Hard- oder Software von Drittanbietern. Die Lokstoredigital-Garantie ist unabhängig von der Gewährleistungspflicht des Verkäufers aus dem Kaufvertrag mit den Endkunden und lässt diese unberührt.

(3) Datensicherung und Daten

Die Datensicherung und der sonstige Schutz der Daten sind nicht Bestandteil der Garantieleistung. Es obliegt dem Kunden, vor dem Einschicken des Gerätes für eine Datensicherung zu sorgen.

(4) Garantie

Lokstoredigital behebt unentgeltlich Mängel an den Geräten, die auf einem Material und/oder Verarbeitungsfehler beruhen und innerhalb der Garantiedauer angezeigt werden. Lokstoredigital entscheidet nach eigenem Ermessen über die Maßnahme zur Behebung des Mangels. Die Reparatur von Teilen oder die Ersetzung einer Komponente erfolgt auf einer Austauschbasis mit einer gleichwertigen, aber nicht notwendig typ gleichen Komponente. Die Garantiezeit des Gerätes verlängert sich durch den Austausch oder die Reparatur nicht, lediglich das ersetzte Bauteil verfügt über eine eigene Garantie. Alle Originalteile, die im Rahmen der Erbringung von Serviceleistungen ersetzt wurden, gehen in das Eigentum von Lokstoredigital über, die neuen Teile bzw. Austauschteile gehen in das Eigentum des Kunden über. Das Garantieprogramm gilt nicht für Komponenten, an denen Bezeichnungen/ Bauteilkennzeichnungen oder sonstige der Identifikation dienlichen Markierungen entfernt, unkenntlich gemacht oder geändert wurden.

Die Garantie umfasst nicht die folgenden Schäden:

1. Schäden durch Unfall oder missbräuchlichen oder unsachgemäßen Betrieb, insbesondere bei Missachtung der Gebrauchsanweisung für das LoDi-System;
2. Schäden durch den Einsatz von Teilen, die nicht von Lokstoredigital gefertigt oder vertrieben werden;
3. Schäden durch vorgenommene Änderungen, die von Lokstoredigital nicht zuvor schriftlich genehmigt wurden;
4. Schäden, die durch Transport, Unachtsamkeit, Schwankungen oder Ausfall der Energieversorgung, höhere Gewalt oder die Betriebsumgebung verursacht werden;
5. Schäden infolge von normaler Abnutzung und üblichem Verschleiß;
6. Schäden infolge einer Neukonfiguration des LoDi-System (dies gilt für Hardware und Software);
7. Beschädigung von Gehäuse oder Anbauteilen;
8. Schäden durch Computerviren und andere Software;
9. Schäden durch die Festlegung bzw. Neukonfiguration von Systemeinstellungen in der mitgelieferten Software, sofern dies nicht ausdrücklich empfohlen wird.
10. Schäden durch nicht vom Hersteller angedachten Verwendungszweck.

(5) Höhere Gewalt

Lokstoredigital haftet nicht für Schäden, die durch äußere Gewalt wie z.B. Elementarschäden (Hochwasser, Feuer, Blitzeinschlag, Unwetter, Sturm, Hagel) entstanden sind. Bei Überspannungsschäden, falschem Anschließen und unsachgemäßem Gebrauch der Geräte erlischt die Garantie ebenfalls.

(6) Anforderungen bezüglich der Geltendmachung dieses Garantieprogramms

Zur Inanspruchnahme von Leistungen entsprechend diesem Garantieprogramm müssen vom Kunden die folgenden Anforderungen erfüllt sein:

1. Der Kunde muss zur Inanspruchnahme der Garantie innerhalb der Garantiedauer den Anspruch bei Lokstoredigital geltend machen.
2. Der Kunde muss den Beginn der Garantiedauer durch Vorlage des Original-Kaufbelegs oder einer Kopie nachweisen.
3. Der Kunde muss eine eindeutige Fehlerbeschreibung zur Verfügung stellen und Fehleranalysen entsprechend den Anweisungen ausführen.
4. Der Kunde muss die Komponenten vollständig und wie geliefert einschicken.
5. Der Kunde muss sicherstellen, dass die Komponenten für den Transport angemessen verpackt ist.
6. Die Portokosten für die Rücksendung zum Hersteller Lokstoredigital gehen zu Lasten des Käufers.

[zurück](#)



(7) Haftungsausschluss

1. Lokstoredigital haftet nicht für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen. Lokstoredigital haftet nicht für einfache Fahrlässigkeit, es sei denn für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder für Schäden, die aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten entstehen, d.h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen. Die Haftung von Lokstoredigital bei einfach fahrlässigen Pflichtverletzungen von wesentlichen Vertragspflichten ist auf typischerweise vorhersehbare Schäden beschränkt.

2. Betrifft Beschädigung oder Schönheitsfehler am Gehäuse durch Lokstoredigital, deren Vertragspartnern und deren Transportunternehmen.

Das LoDi-System besteht aus mehreren Komponenten, welche Logik im Bereich Modellbahnen erbringen. Das Gehäuse dient dem Zweck des Brandschutzes und dem Schutz der darin montierten Platine. Der Aufkleber hat keinen technischen Nutzen und dient einzig der Verschönerung und Kennzeichnungen der Anschlüsse. Daher ist eine geringfügige Beschädigung oder Schönheitsfehler am Gehäuse, welche die Funktion nicht einschränken, kein Reklamationsgrund.

In jedem Fall wenden Sie sich bitte telefonisch an Lokstoredigital oder an den jeweiligen Vertragspartner.

Inanspruchnahme der Garantie für das LoDi-System

Voraussetzungen, Ablauf und Mitwirkungspflichten des Benutzers

1. Es muss ein datierter Kaufbeleg vorliegen und eine Kopie des Kaufbeleges im Servicefall vom Kunden beigelegt werden.
2. Bitte beschreiben Sie den Fehler und fügen Sie Ihre Kontaktdaten sowie, falls vorhanden, Ihre Kundennummer hinzu, damit wir das Produkt zuordnen und überprüfen können.
3. Wurden am LoDi-System gestattete Veränderungen durchgeführt, muss der Kunde präzise Informationen über die Veränderung mitteilen. Werden Veränderungen nicht mitgeteilt, kann Lokstoredigital den zusätzlichen Aufwand in Rechnung stellen. Wenn am LoDi-System herbeigeführte Veränderungen Schäden bei Lokstoredigital oder deren Vertragspartner hervorrufen, darf Lokstoredigital oder deren Vertragspartner die Beseitigung der Schäden in Rechnung stellen.
4. Der Kunde muss die Komponenten vollständig und wie geliefert einschicken.
5. Der Kunde muss sicherstellen, dass die Komponenten für den Transport angemessen verpackt ist.
6. Die Portokosten für die Rücksendung zum Hersteller Lokstoredigital gehen zu Lasten des Käufers.

Was müssen Sie tun, wenn Sie den Kundendienst benötigen?

Wenden Sie sich an Lokstoredigital bzw. den Vertragspartner, bei dem sie das LoDi-System erworben haben. Falls das LoDi-System fehlerhaft ist, melden Sie sich Schriftlich oder per Mail an uns. Falls Sie Unterstützung bei der Montage oder der Integration in die Anlage/Software benötigen, können Sie von Lokstoredigital oder deren Vertragspartner Hilfestellung erhalten. Über die dabei entstehenden Kosten müssen Sie sich im Vorfeld bei Lokstoredigital oder deren Vertragspartner informieren.

Vor dem Anruf:

- Haben Sie das Forum besucht? Dort finden Sie nette Helfer, die Ihnen möglicherweise weiterhelfen können.
- **Prüfen Sie, ob Ihnen die Bedienungsanleitung des jeweiligen Gerätes auf unserer Onlinebeschreibung weiterhelfen kann.**
- Informieren Sie sich bitte auf www.lokstoredigital.de über Problembehandlungen und Lösungen.
- Diese Informationen werden zur Aufnahme des Anrufs und zur Überprüfung benötigt. Der Mitarbeiter von Lokstoredigital oder der entsprechende Mitarbeiter der Vertragspartner wird Sie nach der Rechnungsnummer fragen, halten Sie bitte die Rechnung bereit.
- Halten Sie bitte Ihre Adresse bereit.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Fehler genau beschreiben können.

Der Supportmitarbeiter oder der entsprechende Mitarbeiter des jeweiligen Vertragspartner wird Sie um eine genaue Beschreibung des Fehlers und andere relevante Angaben bitten. Möglicherweise werden Sie gebeten, bestimmte Eingaben in der Software einzugeben oder bestimmte Zustände der Hardware zu beschreiben, um den Fehler zu beheben. Manche Fehler lassen sich per Telefon beheben, so dass Sie das LoDi-System sofort wieder nutzen können. Entscheidet der entsprechende Mitarbeiter, dass es sich um einen Hardwarefehler handelt, der nicht per Telefon behoben werden kann, werden Sie gebeten, Ihr System für den Service vorzubereiten.

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

[zurück](#)